



## **Ergänzende Informationen zur Körperspende**

Vielen herzlichen Dank für Ihre Bereitschaft zur Körperspende. Die Körperspende ist von unschätzbarem Wert für die Ausbildung unserer angehenden Ärzte. Es ist eine zutiefst humane Tat und zeugt von menschlicher Grösse. Dafür sind wir Ihnen zu grossem Dank verpflichtet.

Wir legen allergrössten Wert auf eine offene und ehrliche Kommunikation mit unseren Körperspendern und Angehörigen. Daher möchten wir Ihnen bereits jetzt mitteilen, dass es vorkommen kann, dass der Körper nach dem Todesfall nicht aufgenommen werden kann. Dieses geschieht, wenn die Infrastruktur des Instituts ausgelastet ist. Denn die Konservierung und Pflege der Körper erfordert viel Platz, Personal und entsprechende Vorrichtungen. Grundsätzlich nehmen wir nur dann Körper auf, wenn wir auch für dessen Pflege und sorgfältige Konservierung über einen Zeitraum von mehreren Jahren garantieren können. Wenn unsere Kapazitätsgrenzen erreicht sind, müssen wir daher leider die Aufnahme neuer Körper unterbrechen, bis wir wieder Plätze frei haben.

Früher war die Nichtannahme eher ein Ausnahmefall. Heute kommt es leider aufgrund der stark gestiegenen Spenderzahl häufiger zu einer Nichtannahme aus Platzgründen. Wir erwarten, dass auch in den nächsten Jahren die Zahl der Spender die Aufnahmekapazität deutlich übersteigen wird. Es muss daher damit gerechnet werden, dass wir Körper in Zukunft noch häufiger nicht annehmen können.

Wenn wir einen Körper nicht annehmen können, ist es uns leider auch nicht möglich, Kosten für Transporte, Kremation oder Begräbnis zu übernehmen, da die Spende nicht ausgeführt werden konnte. Die Unentgeltlichkeit der Körperspende ist eine der Voraussetzung der Körperspende. Können wir einen Körper annehmen, tragen wir natürlich Sorge für den mit der Spende entstehenden Aufwand und Kosten.

Es ist uns sehr wichtig, dass wir über diese Situation informieren. Wenn Sie sich zu einer Spende entscheiden, empfehlen wir dringend, rechtzeitig alternative Arrangements für den Todesfall zu organisieren, falls der Körper nicht angenommen werden kann.

Wir möchten zudem ausdrücklich auf die Möglichkeit hinweisen, sich in der „Letztwilligen Verfügung“ einverstanden zu erklären, dass Ihr Körper auch einer anderen Universität in der Schweiz zur Verfügung gestellt werden kann.

Wir danken Ihnen, dass wir Sie über die aktuelle Situation im Körperspenderwesen informieren durften. Für Rückfragen stehen wir Ihnen unter der Tel. 044 635 53 11 oder unter [koerperspende@anatomy.uzh.ch](mailto:koerperspende@anatomy.uzh.ch) gerne zur Verfügung.